

Netzröhre für W-Heizung  
direkt geheizt  
Parallelspeisung

# TELEFUNKEN

**AZ 12**

Zweiweggleichrichter

Heizspannung	$I_f$	<b>4</b>	V
Heizstrom	$U_f$	<b>2,3</b>	A

**Betriebswerte:** siehe Kurven

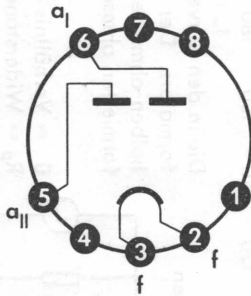
**Grenzwerte:**

$U_{Tr}$	<b>2 x 300</b>	<b>2 x 400</b>	<b>2 x 500</b>	$V_{eff}$
$I_{\text{---}}$	<b>200</b>	<b>150</b>	<b>120</b>	mA
$C_L$	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	$\mu F$
$R'$	min. <b>2 x 60</b>	min. <b>2 x 80</b>	min. <b>2 x 100</b>	$\Omega$

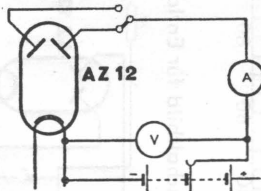
Für das Produkt aus Transformatorspannung  $U_{Tr}$  und Gleichstrom  $I_{\text{---}}$  ist im Bereich von 300 bis 500 V die Bedingung zulässig:

$$2 \times U_{Tr} (V_{eff}) \times I_{\text{---}} (mA) \leq 120\,000$$

Sockelschaltbild

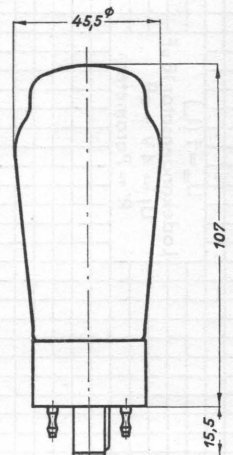
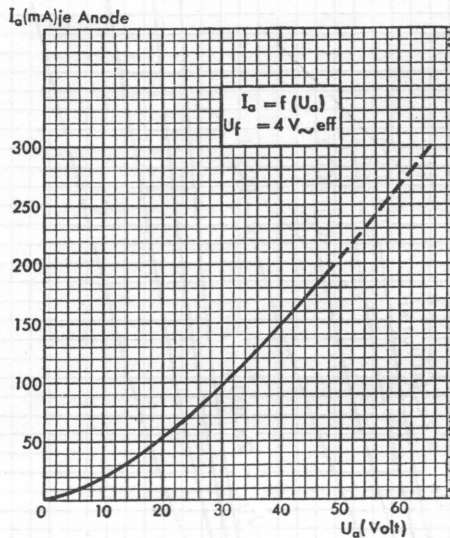


Stahl 8



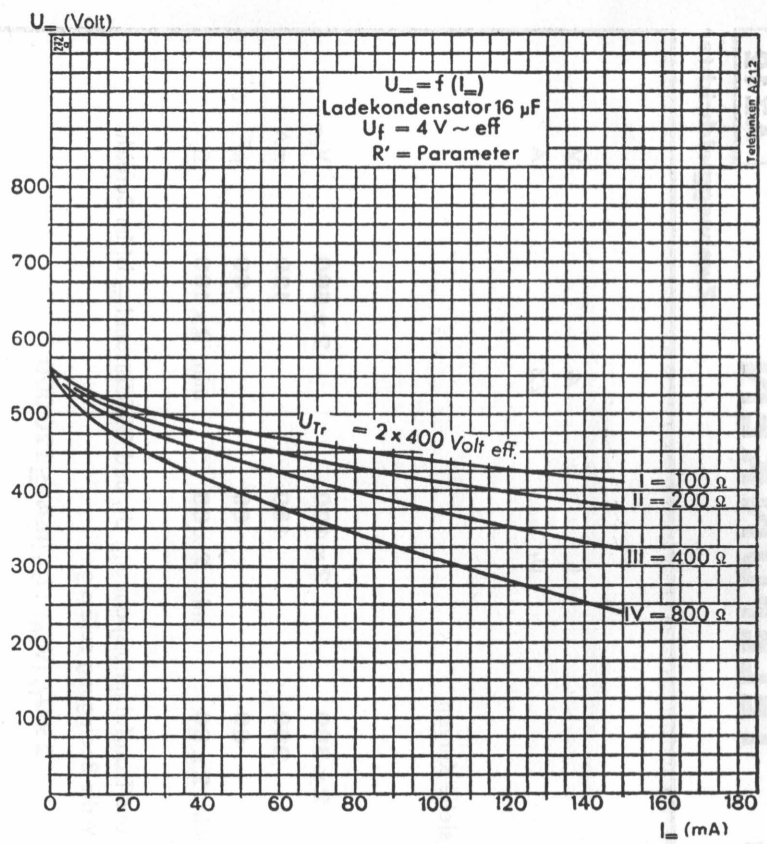
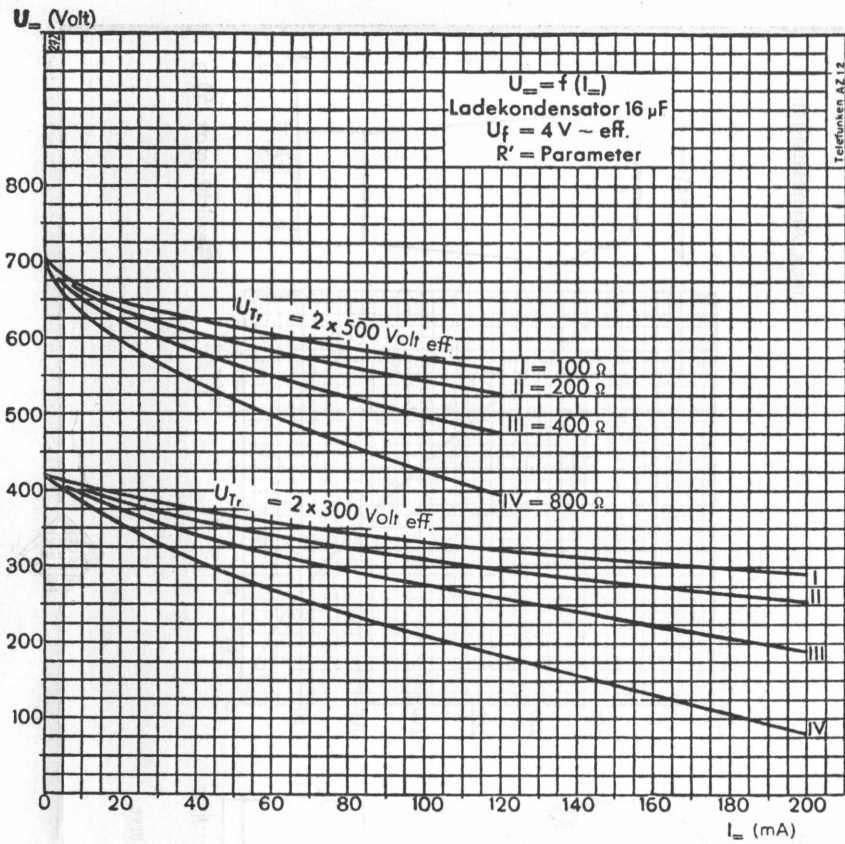
Meßschaltbild  
für Innenwiderstandskurve

max. Abmessungen

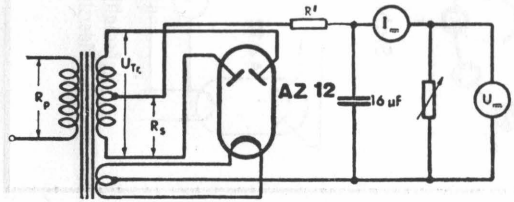


Gewicht: max. 50 g





Meßschaltbild für Entladekurven



Die in den Kurven angegebene Wechselspannung  $U_{Tr}$  ist die Leerlaufspannung des Transformators. Der Parameter  $R'$  stellt den Ersatzwiderstand des Transformators, d. h. den halben ohmschen Widerstand der Sekundärwicklung + den auf die Sekundärseite transformierten ohmschen Widerstand der Primärwicklung dar.

$$R' = R_s + \bar{u}^2 \cdot R_p$$

- $\bar{u}$  = Verhältnis der halben Sekundärwicklung zur Primärwicklung.
- $R_p$  = Widerstand der Primärwicklung.
- $R_s$  = Widerstand der halben Sekundärwicklung.